

# THOMASBOTE

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE OFENERDIEK

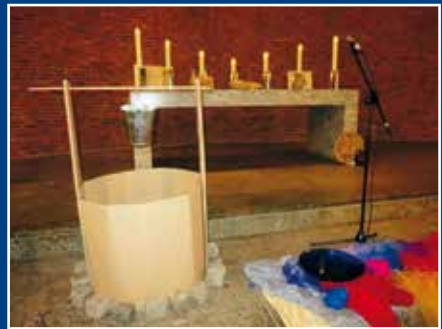
NR. 228

JUNI bis AUGUST 2014





Weltgebetstag am 7. März 2014





Liebe Leserinnen  
und Leser,

Erich Kästner  
sagte einst:  
„Der Mensch  
soll lernen, nur  
die Ochsen büf-  
feln“. Aber sich  
nicht wie ein  
Ochse zu füh-

len, das fällt Kindern in der Schule oft nicht leicht. Viel Lernstoff soll in knapper Zeit vermittelt werden, auch wenn er nur gebüffelt wird.

Zu meiner Vikarsausbildung gehört ein längeres Praktikum in der Grundschule, das mir in den letzten Monaten viel Spaß bereitet hat. Ich habe selbst Religionsunterricht gegeben und Lehrerinnen dabei beobachtet. Und dabei habe ich festgestellt, dass im Religionsunterricht oft ein anderes Klima herrscht, als zum Beispiel in Mathe oder Deutsch. In allen Fächern geben sich die Lehrkräfte viel Mühe, ein gutes Lernklima herzustellen und auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler einzugehen. Aber ich habe gelernt, im Religionsunterricht ist der Platz, um auch mal über

etwas zu sprechen, das nicht auf dem Lehrplan steht. Hier kommt man häufig auch mal ins Plaudern und hört, was bei den Kindern oben auf liegt.

Am Montag wird dann erzählt, dass am Wochenende das geliebte Meerschweinchen gestorben ist und daraus entwickelt sich spontan ein Gespräch über die Vorstellung von einem Leben nach dem Tod. Kinder sind in dieser Hinsicht unkompliziert und kommen schnell auf den Punkt, denn ihre Neugierde ist groß. Durch die Frage „Kommt das Meerschweinchen zu Oma in den Himmel?“ fängt man an, mit Kindern offen über religiöse Fragen zu sprechen und lässt sie selbst Antworten finden; dann kann man kleine Theologen bei der Arbeit beobachten. Ich habe in meinem Praktikum viel lernen dürfen und wenig büffeln müssen. Es ist schön zu sehen, wie viel Spaß Kleine und Große miteinander haben können, wenn sie gemeinsam über Gott und die Welt „fachsimpeln“. Diese Erfahrung und vieles mehr nehme ich mit zurück in die Gemeinde.

Viele Grüße,  
Ihre Vikarin Jennifer Battram-Arenhövel

*Die Frucht des Geistes aber ist Liebe,  
Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte,  
Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung.*

Monatsspruch Juni 2014 (Galater 5,22-23)



Den Titel dieser Ausgabe der Thomasboten ziert ein Bild von Katja Gehrmann, das in diesem Jahr besondere Bedeutung für unsere Gemeinde haben wird. Es ist das Titelbild des Buches „Halte zu mir guter Gott“ das am



uns damit einer Aktion von eliport.de an, die sich zum Ziel gesetzt hat, bundesweit möglichst vielen Kindern, die in diesem Jahr eingeschult werden, das Gebet nahezubringen, das Sie auf der

Rückseite dieses Thomasboten lesen können. Kirche und Bildung gehören seit der Reformation untrennbar zusammen – das soll unter anderem auch in dieser Aktion deutlich werden. Damit viele Menschen lernen: Gott hält zu mir!  
JT

### Sonnabend, dem 13. September

alle Einschulungskinder im Rahmen des Gottesdienstes zur Einschulung zusammen mit einer entsprechenden CD überreicht bekommen. Wir schließen

### Mario Ramos, Nur Mut, kleiner Luis, Kinderbuch

Aus dem Französischen von Tobias Scheffel, Moritz Verlag 2012, ISBN: 978-3-89565-252-3 Mit farbigen Abbildungen des Autors. Pappband in Fadenheftung, 9,95 €, 56 S.



**„Du hättest ihre Gesichter sehen sollen, das war vielleicht komisch“, prustete Luis. Beide lachen aus vollem Hals darüber, wie sie die gemeinen Kerle hereingelegt hatten, und laufen schnell zur Schule.**

Ausgerechnet in die Klasse der Schweinekinder soll der kleine Luis gehen. Dabei ist er doch ein Wolf. Schnell ist er der Außenseiter. Doch es gibt Jojo, der sich mit ihm anfreundet und ihn sogar besucht, als er krank wird. Dabei erfährt er, dass drei fiese Schweine Luis auf dem Schulweg bedrohen und er deshalb

Angst hat, jeden Morgen in die Schule zu gehen. Jojo überlegt, wie er seinem Freund helfen kann und präsentiert einen perfekt ausgeklügelten Plan.

Mario Ramos (1958 – 2012) studierte in Brüssel Kommunikationsdesign, anschließend wurde er freiberuflicher Zeichner und Plakatkünstler. Er gehörte zu den erfolgreichsten und Produktivsten der großen und vielfältigen Zeichner- und Illustratortinnenszene Belgiens. International bekannt wurde er durch seine Wolfsbücher, besonders durch „Ich bin der stärkste im ganzen Land“, in das er bekannte Märchenmotive einfließen ließ.

„Nur Mut kleiner Luis“ ist ideal zum Vorlesen und für die ersten Leseversuche geeignet.

BT



**Der ThomasBote (TB) stellt vor: Birgit Duwe (BD), Rektorin an der Grundschule Alexandersfeld.**

**Kurz zur Person:**

Ich bin 44 Jahre alt und lebe mit Mann und Sohn Malte in Bürgerfelde. Ich bin in Oldenburg geboren, aufgewachsen, zur Schule gegangen und habe an der Carl von Ossietzky Universität Grund- und Hauptschullehramt mit den Fächern: Mathematik, Germanistik, Sachunterricht und Sport studiert. Nach 15jähriger Tätigkeit als Lehrerin und Konrektorin in der Wesermarsch, bin ich seit 1 ½ Jahren Rektorin an der GS Alexandersfeld.

**TB:** Was sind grob die Inhalte lt. Lehrplan für den Religionsunterricht?

**BD:** Die Themen für das Fach „Evangelische Religion“ sind im Kerncurriculum für die Grundschule (Schuljahrgänge 1-4) festgelegt. Es gibt 6 verschiedene Kompetenzbereiche: Nach dem Menschen fragen, Nach Gott fragen, Nach Jesus Christus fragen, Nach der Verantwortung des Menschen in der Welt fragen, Nach Glauben und Kirche fragen, Nach Religionen fragen.

Zu diesen Bereichen werden verschiedenen Themen behandelt. z.B. die Schöpfung, christliche Feste, andere Religionen, Freude und Trauer, Leben und Tod, reich und arm, krank und gesund, Psalme, Gleichnisse, biblische Gebote.

**TB:** Müssen alle Kinder am Religionsunterricht teilnehmen? Was ist mit Kindern aus anderen bzw. die keiner Religionsgemeinschaft angehören?

**BD:** Der Religionsunterricht ist an öffentlichen Schulen ein ordentliches Lehrfach. Für eine religiöse Gruppe von mindestens zwölf Schülern, ist an einer Schule Religionsunterricht einzurichten. Über die Teilnahme am Religionsunterricht bestimmen die Erziehungsberechtigten. Nach der Vollendung des 14. Lebensjahres steht dieses Recht den Schülern zu. Die Nichtteilnahme am Religionsunterricht muss der Schulleitung schriftlich erklärt werden. Der Unterricht wird in Übereinstimmung mit den Grundsätzen der Religionsgemeinschaften erteilt. Die Schulbehörden erlassen die Richtlinien und genehmigen die Lehrbücher im Einvernehmen mit den Religionsgemeinschaften.

**TB:** Welche Bedeutung hat Religionsunterricht in der Grundschule für Sie?

**BD:** Für immer mehr Kinder ist der Religionsunterricht in der Grundschule die erste Begegnung mit Christentum und Religion überhaupt. Der Unterricht leistet daher einen Beitrag zur persönlichen religiösen Orientierung und Bildung unserer Schüler/Innen. Hier können sie in besonderer Weise mit ihren Fragen zu Wort kommen. Sie stellen Fragen nach Gott und der Welt: Wer bin ich? Wozu bin ich da? Was war am Anfang? Was kommt nach dem Tod? Warum gibt es das Leid und das Böse? Warum glauben Menschen an Gott und andere nicht? Warum gibt es verschiedene Religionen auf der Welt?

**TB:** Wenn Sie nicht unterrichten, was haben Sie für Hobbys?

**BD:** Ich lese, schwimme und verreise gerne.

**TB:** Vielen Dank!

JP



**Informationen und Aktionen auf dem Waldfriedhof**

Wir alle sind gewohnt, den Friedhof als Ort des Abschieds wahrzunehmen. Das ist schade, ist er doch auch ein Ort des Neuanfangs. Nicht nur, weil nach dem irdischen Leben ein neues, ewiges Leben verheißen ist, sondern auch, weil sich ein Friedhof beständig im Wandel von Vergehen und Werden befindet - zumal bei einem Waldfriedhof, wie wir ihn im Schafjückenweg haben.

Wir wollen am ersten Juli-Wochenende im Rahmen der stadtweiten Aktion „end-lich leben!“ den Friedhof als Ort des Lebens vorstellen. Wir in Ofenerdiek nehmen die natürliche Flora und Fauna in den Blick und wir beschäftigen uns mit natürlicher Grabgestaltung.

**Freitag, 4. Juli**

**19.00 - 20.30 Uhr**

**Pflanzen auf dem Friedhof – mal anders betrachtet**

Wir konnten die Heilpraktikerin und

Pflanzenspezialistin Tanja Meyer für eine ausgedehnte Führung zur Pflanzenwelt des Waldfriedhofs gewinnen. Tanja Meyer lenkt im Rahmen dieser einmaligen Veranstaltung unseren Blick auf die sich dort tummelnden Kräuter und Bäume. Dort herrscht nämlich „Vitalität pur!“. Sie betrachtet mit den Interessierten den alten Baumbestand des Patentbusches und das, was als Friedhofsbepflanzung neu hinzugekommen ist. Dabei enthüllt sie auch den Symbolwert der Pflanzen. Wussten Sie zum Beispiel, dass die Eibe als Torwächter gilt und daher gerne auf Friedhöfen gepflanzt wird? Nach der Führung sind sie schlauer – und sehen unseren Friedhof mit anderen Augen. Die Homepage von Tanja Meyer finden Sie unter [www.tameol.de](http://www.tameol.de) Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende ist erbeten.

**21.30 - 23.00 Uhr**

**Fledermausführung des NABU, Kerstin Niederheide.**

Fledermäuse sind faszinierende Geschöpfe. Sie flattern bei Einbruch der Nacht und sind vielen Menschen ein wenig unheimlich. Auch in Ofenerdiek gibt es sie. Der NABU ermöglicht es uns, diesen Tieren auf die Spur zu kommen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende ist erbeten. Treffpunkt Nebeneingang des Friedhofs, Am Strehl.

**Sonnabend, 5. Juli, nachmittags**

Programm des Kreisjungenddienstes mit Pastor Jens Teuber für Konfirmandinnen und Konfirmanden.



**Sonntag, 6. Juli, 9.15 Uhr**

Infostand und Schautafeln des NABU Naturschutzbund Deutschland e.V. über die Aktion „Lebendiger Friedhof“; Hermann Diercks und Brigitte Roettering.

**10.00 Uhr**, Gottesdienst „Neu werden“ mit dem Posaunenchor unter der Leitung von Herbert Lantrewitz, Predigt: Pastor Jens Teuber.

**11.15 Uhr**, Stand und Schautafeln des NABU über die Aktion „Lebendiger Friedhof“; Hermann Diercks und Brigitte Roettering.

**11.15 Uhr „Blühende Grabgestaltung“**

Vortrag im Rahmen des Projektes „Lebendiger Friedhof“. Elisabeth Woess vom NABU gibt Einblicke in die Möglichkeiten, Gräber würdig und schön und dabei noch naturnah zu gestalten. Das kommt natürlich gerade einem Waldfriedhof, der in den Patentbusch integriert ist, sehr entgegen. Es gibt ungeahnte Möglichkeiten, Gräber naturnah zu gestalten – lassen Sie sich inspirieren! Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende ist erbeten.

**Aktion „end-lich leben!“ im Kirchenkreis**

**Freitag, 4. Juli, um 16.00 Uhr**

Pastor Jens Teuber gestaltet eine Lesung mit Musik für Familien. Er liest aus dem Kinderbuch „Der Junge, der Gedanken lesen konnte. Ein Friedhofskrimi“ mit Liedern zum Leben in der Dreifaltigkeitskirche in Osternburg.

**Freitag, 4. Juli, um 20.00 Uhr**

Leben mit den Toten - Religionen, Rituale und Sitten zum Tod. Vortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe „end-lich leben!“ Ort: Friedhofskapelle Donnerschwee, Hochheider Weg 78, Oldenburg Referent: Dr. Reiner Sörries, Museum für Sepulkralkultur, Kassel Kooperation: Cine K, Ev.-Luth. Kirchenkreis Oldenburg-Stadt, Projekt

**Sonntag, 6. Juli, um 11.00 Uhr**  
**Nokan - die Kunst des Ausklangs**

Regie: Yojiro Takita, Japan 2008, 130 Minuten

Filmmatinée im Rahmen der Veranstaltungsreihe „end-lich leben!“

Kosten: 10 Euro, inkl. kleines Frühstück  
Gemeindehaus Evers-  
ten, Zietenstr. 6



Daigo hat seine Stelle als Cellist verloren und kehrt mit seiner Frau Mika zurück in die Heimat im pittoresken Norden Japans. Auf der Suche nach einem neuen Job entdeckt er die Anzeige des auf ‘Reisen’ spezialisierten Unternehmens Nokan. Der exzentrische Chef Sasaki engagiert ihn auf der Stelle. Daigo kann sein Glück kaum fassen, da eröffnet ihm Sasaki die wahre Natur seines Geschäfts: Er soll Verstorbene nach altem Ritual für die ‘Letzte Reise’ vorbereiten.

Über das gesamte Programm informiert ein gesondertes Faltblatt



## Das wird ein Sommer – viel Musik und vier Heilige!

Wir haben auch in diesem Jahr wieder für die Sonntage in den Sommerferien eine besondere Art der Sommerkirche für Sie vorbereitet. Wir laden ein zu sechs Gottesdiensten mit besonders schöner Musik. Vier davon stehen darüber hinaus unter dem ungewöhnlichen Motto „Hugo, Liesbeth und andere merkwürdige Heilige“. Wir betrachten gemeinsam mit Pfr. i.R. Ulrich Teschner Heilige des Alltags und der großen Kirchengeschichte. Ulrich Teschner war Pastor der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers und zuletzt Superintendent im Kirchenkreis Clausthal-Zellerfeld. Er wohnt seit 2004 in Oldenburg und ist unserer Kirchengemeinde sehr verbunden. Hier die Termine im Einzelnen:

### **3. August**

Gottesdienst mit Musik für Flöte und Orgel,  
Dorothee Oehlschlägel und Anita Röhm  
Predigt: Pastorin Aliet Jürgens

### **10. August**

Gottesdienst mit Musik für Dudelsack, Herbert Barthmann  
Predigt: Pastorin Aliet Jürgens

### **17. August - Liesbeth**

Wer mich liebt, der wird mein Wort halten (Joh 14, 23) und die Heilige Elisabeth  
Gottesdienst mit Kammermusik,  
Musikensemble der Thomas-Kirche, Leitung Anita Röhm  
Predigt: Pastorin Aliet Jürgens und Sup. i.R. Ulrich Teschner

### **24. August - Hugo**

Der Schatz im Acker und ein Heiliger des Alltags  
Musik für Bombarde und Orgel, Michael Douillard und Anita Röhm  
Predigt: Vikarin Jennifer Battram-Arenhövel und Sup. i.R. Ulrich Teschner

### **31. August - Dieter**

Gott der Herr hat mir das Ohr geöffnet (Jes 50,4f) und Dietrich Bonhoeffer  
Musik für Sopran und Orgel, Sabine Gebauer und Anita Röhm  
Predigt: Pastor Jens Teuber und Sup. i.R. Ulrich Teschner

### **7. September - Irmela**

Ich habe dich bei deinem Name gerufen (Jes 43,1) und eine Heilige des Alltags  
Musik für Saxophon und Orgel, Ernst-Gerhard Wolter und Anita Röhm  
Predigt: Pastorin Tanja Bödeker und Sup. i.R. Ulrich Teschner





## Konzert: Sound & Joy

Wir sind sehr stolz, Gastgeber für ein besonders schönes Benefiz-Konzert sein zu dürfen.

**Am Sonntag, den 20. Juli, 17.00 Uhr in der Thomas-Kirche,**

laden wir zu einen Gospelkonzert unter dem Motto „Musik und Wort zum Wildwasser-Jubiläum“ ein. Es singt der Gospelchor „Sound & Joy“ unter der Leitung von Kalle Popp und Pastor Jens Teuber steuert heiter-besinnliche Gedichte zum Thema Kindheit bei.

Wildwasser Oldenburg feiert in diesem Jahr mit mehreren Veranstaltungen sein 25. Jubiläum. Wir freuen uns, dass wir dabei sein dürfen.

Wildwasser Oldenburg ist eine Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen.

Das bedeutet: Mädchen können allein oder zum Beispiel mit einer Freundin, ihrer Mutter oder einer anderen Vertrauensperson zur Beratung kommen.



Kontakt aufnehmen können sie telefonisch unter 0441 – 1 66 56.

Die Beratungsstelle befindet sich in der Lindenallee 23 (1. Stock) in Oldenburg (neben dem Herbartgymnasium). Einmal wöchentlich bietet Wildwasser Oldenburg hier persönliche Beratung ohne Anmeldung an: mittwochs von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Eine Beraterin ist in folgenden Zeiten telefonisch erreichbar: montags 9.00 bis 11.00 Uhr, mittwochs und donnerstags 14.00 bis 16.00 Uhr. JT

## God kväll!

### Deutsch-schwedische Sommermusik

Schweden hat nicht nur praktisch-massenskompatible Möbel, sondern auch eine reiche Musiktradition zu bieten, die hierzulande zu Unrecht ziemlich unbekannt ist. Darüber hinaus hat Schweden auch in der deutschen Musiktradition Spuren hinterlassen. Am

**Sonntag, den 27. Juli, um 17.00 Uhr in der Thomas-Kirche**

kann all das bei uns entdeckt werden,

in der Deutsch-Schwedischen Sommermusik. Die Sopranistin Rosemarie Funke und der Organist & Pianist Andy Buch präsentieren deutsch-schwedische musikalische Kostbarkeiten von Bach, Mendelssohn Bartholdy, Händel, Elmhed und schwedische Volksweisen. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte für die Künstlerin und den Künstler wird erbeten. JT



## Oldenburger Kirchenmusik

**Sonntag, 15. Juni um 17.00 Uhr**

Ansgari-Kirche, Oldenburg

**Saxofonquadrat**

Originalwerke und Improvisationen  
für Saxofonquartett

Eintritt: 12 Euro, erm. 8 Euro

**Fr., 20. Juni, Sa., 21. Juni und  
So., 22. Juni jeweils 20.00 Uhr**

Alexanderkirche, Wildeshausen

**„Going home, auf dem Weg ins gelobte Land“**

Gospeloratorium für Soli,  
zwei Chöre u. Orchester

Dennis Legree - Mose, Jan Dinger - Josua,  
Kantorei und Gospelchor der Alexanderkirche  
Ltg. Ralf Grössler

Platzkarten im Vorverkauf

**Sonntag, 13. Juli um 16.00 Uhr**

Oldenburg-Kreyenbrück, Gemeindehaus  
St.-Johannes, Pasteurstr.

**Krimimäusical**

**„Die Pecorinos; Liebe ist manchmal Käse“**

Kinderchöre Osternburg und Combo  
unter Leitung von Insa Meier

**Samstag, 19. Juli um 19.00 Uhr**

Auferstehungskirche, Oldenburg

„Motette“

**Bach: Jesu meine Freude,**

**Brahms: Warum ist das Licht gegeben,**

**Wolf: 6 Eichendorf-Lieder**

Kammerchor „Cantabile“, Ltg.: Elisabeth Reda

Eintritt frei

**Freitag, 8. August um 19.00 Uhr**

Oldenburg-Osternburg, Dreifaltigkeitskirche

**„Pomp an Circumstances“ Orgelkonzert**

Detlef Steffenhagen, Orgel

**Donnerstag, 21. August  
um 19.30 Uhr**

St. Lamberti, Oldenburg

**Tine Thing Helseth, ein Weltstar an der Trompete**

Tobias Götting - Orgel

Die norwegische Trompeterin macht derzeit  
eine blitzartige Karriere mit Konzerten weltweit  
und ist in der Lambertikirche mit Werken für  
Trompete & Orgel zu Gast. Auf dem Programm  
stehen Komponisten wie Bach, Torelli, Genzmer  
u.a., Eintritt frei

Weitere Angebote finden Sie unter: [www.kirchenmusik-oldenburg.de](http://www.kirchenmusik-oldenburg.de)

## Vielen Dank für die Spenden im Rahmen des Ortskirchgeldes!

In seiner Sitzung im März hat der GKR beschlossen, in Zusammenarbeit mit dem CVJM für 3 Jahre eine halbe Stelle eines Diakons/einer Diakonin zu finanzieren. Dass das möglich wurde, verdanken wir Ihren Spenden, liebe Gemeindeglieder! So hoffen wir, dass mit der Besetzung dieser Stelle die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in unserer Gemeinde

noch einmal einen neuen Schwung bekommt. Diese Arbeit ist nicht als Konkurrenz zu den Angeboten der EJO zu verstehen, sondern als Ergänzung. Die EJO wird in unserer Kirchengemeinde nach dem Weggang von Frieder Schumann vor allem durch die Diakonin Stefanie Gariseb ein neues Gesicht bekommen.

AJ



## Vorstellung Steffi Gariseb, Diakonin



Seit dem 1. April 2014 ist für die Kirchengemeinde Ofenerdiek die Diakonin Steffi Gariseb Erstansprechpartnerin des Kreisjugenddienstes.

Sie wird das Team in der Kirchengemeinde Ofenerdiek begleiten, moderieren und für frischen Wind in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sorgen.

Wir haben ihr einige Fragen gestellt:

**Jens Teuber:** Liebe Steffi!

Herzlich Willkommen in Ofenerdiek. Wir freuen uns darauf, dass du dich hier mit deiner Kraft und Persönlichkeit einbringst. Was ist dir in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen wichtig?

**Steffi Gariseb:** Kinder und Jugendliche haben in der heutigen Gesellschaft so viele Angebote und Möglichkeiten, sich zu engagieren und zu orientieren.

Ihnen Raum und die Möglichkeit geben den christlichen Glauben für sich entdecken zu können, macht mir Freude. Gemeinsam mit ihnen neue Formen und Haltungen des Zusammenlebens und des Lebengestaltens in die Hand zu nehmen ist für mich wichtig.

Sie dabei als Menschen mit ganz eigenen (verschieden von der Erwachsenenwelt) Bedürfnissen und Sichtweisen ernst zu nehmen, liegt mir am Herzen.

**Jens Teuber:** Was wünschst du dir von der Gemeinde?

**Steffi Gariseb:** Ich wünsche mir eine Gemeinde, die mit mir im offenen und ehrlichen Austausch bleibt. Denn nur dann können wir gemeinsam für die Jugendlichen und Kinder Gemeinde sein, in der sie ihren Raum haben, um sich zu entwickeln.

**Jens Teuber:** Wie wirst du deine Aufgabe hier zunächst gestalten?

**Steffi Gariseb:** Ich denke, ein guter Anknüpfungspunkt ist das bestehende Teamertreffen am Mittwochabend. Hier werde ich einhaken können und freue mich auf den Kontakt zu den Jugendlichen. Ebenfalls ist es angedacht, einen eigenen Traineekurs für Ofenerdiek (also ein Bildungsangebot für Jugendliche, J.T.) zu starten.

**Jens Teuber:** Kennst du Ofenerdiek schon ein bisschen, kommst du aus Oldenburg oder bringst du einen frischen, neuen Blick von außen mit?

**Steffi Gariseb:** Ich lebe seit 2002 in Oldenburg als meiner Wahlheimat. Der Stadtteil Ofenerdiek ist mir bis allerdings noch ganz unbekannt und gerade das finde ich nun so spannend. Denn so ist es für alle Seiten neu und ich freue mich, etwas Neues kennen zu lernen. Ich bringe also einen frischen und freien Blick auf die Gemeinde mit.



## Senioren im Sommer

Zu den regelmäßigen Seniorenterminen im Sommer laden wir herzlich ein!

- 16. Juni** Seniorenkreis
- 23. Juni** Spielend fit im Kopf
- 14. Juli** Seniorenkreis
- 28. Juli** Spielend fit im Kopf
- 11. August** Seniorenkreis
- 25. August** Spielend fit im Kopf

**Termine am Montag (14.30 Uhr bis 16.30 Uhr: Seniorenkreis; 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr: Spielend fit im Kopf) im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.**

Für Informationen zum Seniorenkreis wenden Sie sich bitte an Anneliese Schulz, Tel. 36163425 oder an Christa Scholz, Tel. 601713. Informationen zu Spielend fit im Kopf bekommen Sie bei Irmtraud Lang, Tel. 6001375 oder bei Margit Ullrich, Tel. 301092.

## Montags: Frauentreffen

Am ersten Montag im Monat trifft sich ein Frauenkreis im Haus am Langenweg 165. Interessierte Frauen sind herzlich willkommen! Informieren Sie sich bitte bei Pastorin Aliet Jürgens, Tel. 60 88 72.

### Die nächsten Termine:

- 2. Juni um 19.00 Uhr:**  
 Stadtführung „Von Prinzessinnen, Politikerinnen und Prostituierten“;  
 Treffpunkt am Schloss.  
 Anmeldung: Aliet Jürgens oder  
 im Kirchenbüro.

**7. Juli 2014 um 20.00 Uhr**

## Hauskreise laden ein!



Wenn Sie sich über Hauskreise informieren möchten, aber auch, wenn

Sie einfach einen schönen Abend mit anderen netten Menschen verbringen möchten, dann sind Sie herzlich eingeladen zum

**„Abend der Begegnung“  
 am Dienstag, 1. Juli 2014  
 im Haus am Langenweg 165.**

Wir beginnen um 19.30 Uhr mit einer Andacht und sitzen anschließend in gemütlicher Runde zusammen. Willkommen!

## Gemeindegkirchenrat

Die nächsten Sitzungen finden statt  
**am 11. Juni und am 9. Juli 2014**  
 jeweils mittwochs, um 19.30 Uhr  
 im Dietrich-Bonhoeffer-Haus.

Die Sitzungen sind öffentlich.  
 Die Protokolle können im  
 Kirchenbüro eingesehen werden.

## „Klar zur Wende“

Gottesdienst Spezial  
**am 22. Juni, um 10.00 Uhr**  
 Predigt: Pastorin Jürgens  
 Kinderbetreuung während  
 des Gottesdienstes

Im Anschluss laden wir alle herzlich zu einem gemeinsamen Brunch ein.



## Regelmäßige Veranstaltungen

### Sonntag

10.00 Uhr

**Gottesdienst** (siehe S. 14 und 15)

Thomas-Kirche

### Montag

20.00 Uhr

**Posaunenchor**

Info: Herbert Lantrewitz, Tel. 30 35 85

Thomas-Kirche

14.30 - 16.30 Uhr  
2. Mo. im Monat**Seniorenkreis** (siehe S. 12)

Info: Anneliese Schulz, Tel. 36 16 34 25

Christa Scholz, Tel. 601713

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

15.00-16.30 Uhr  
4. Mo. im Monat**„Spielend fit im Kopf“** (siehe S. 12)

Info: Irmtraud Lang, Tel. 6001375

Margit Ullrich, Tel. 301092

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

20.00 Uhr

**Frauenkreis**

Info: Pastorin Aliet Jürgens, Tel. 60 88 72

Haus am Langenweg

1. Mo. im Monat

### Dienstag

20.00 Uhr

**Hauskreis**, Info: Fam. Möllmeier, Tel. 60 22 71

20.00 Uhr

**Hauskreis**, Info: Fam. Eickhorst, Tel. 60 10 25

### Mittwoch

09.00 Uhr

**Guten-Morgen-Kreis**

Info: Pastorin Aliet Jürgens, Tel. 60 88 72

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

3. Mi. im Monat

9.00 Uhr

**„Futter für die grauen Zellen“** (siehe S. 20)

Gedächtnistraining. Info: Ingrid Habedank

(EEB), Tel. 96 94 58 44

Haus am Langenweg

1. Mi. im Monat

(ab 2. Juli 2014)

3. Mi. im Monat

9.00 Uhr

**Seniorenfrühstück** (siehe S. 20)

Info: Gabi Ender (EFB), Tel. 35 07 63 74

Haus am Langenweg

(ab 18. Juni 2014)

20.00 Uhr

**Ökumenekreis**

Info: Pastorin Aliet Jürgens, Tel. 60 88 72

Haus am Langenweg

3. Mi. im Monat

18.30 Uhr

**Kreativkreis**, Info: Meike Timmer, Tel. 60 771

und Sigrid Frickhöffer, Tel. 3 04 76 97

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

1. Mi. im Monat

### Donnerstag

09.00-11.30 Uhr

**Nähkurs** mit Elfi Pöpke

Info: Familienbildungsstätte, Tel. 77 60 01

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

20.00 Uhr

**Kirchenchor**

Info: Gerold Bartels, Tel. 960 36 53

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

20.00 Uhr

**Hauskreis**, Info: Frau Latzel, Tel. 7 52 52

### Freitag

15.30 Uhr

**Gottesdienst im Wohnstift am Langenweg**

2., 3., 4. Fr. im Monat

Pastor Harald Heyne

*Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand,  
du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an.*

Monatspruch Juli 2014 (Psalm 73,23-24)



**Gottesdienststätte Thomas-Kirche**

Ecke Alexanderhaus / Am Stadtrand  
26127 Oldenburg-Ofenerdiek

**Gemeindehaus**

**Dietrich-Bonhoeffer-Haus**

Am Alexanderhaus 163, 26127 Oldenburg

**Juni 2014**

**Sonntag, 1. Juni, Exaudi**

10.00 Uhr, Gottesdienst  
Pastorin Aliet Jürgens

**Sonntag, 8. Juni, Pfingstsonntag**

10.00 Uhr, Gottesdienst  
Pastorin Tanja Bödeker

**Sonnabend, 14. Juni**

15.30 – 18.00 Uhr,  
Fröhliche Kinderkirche  
Pastorin Aliet Jürgens und Team

**Sonntag, 15. Juni, Trinitatis**

10.00 Uhr,  
Gottesdienst zum Kirchweihstag  
Pastor Jens Teuber,  
Vikarin Jennifer Battram-Arenhövel

**Mittwoch, 18. Juni**

16.30 Uhr, Wuselgottesdienst  
Pastor Jens Teuber und Team

**Sonntag, 22. Juni,**

**1. Sonntag nach Trinitatis**  
10.00 Uhr, Gottesdienst Spezial  
„Klar zur Wende“ mit Kinderbetreuung  
während des Gottesdienstes,  
anschließend Brunch  
Pastorin Aliet Jürgens

**Sonntag, 29. Juni,**

**2. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr,  
Gottesdienst mit Abendmahl  
Pastorin Tanja Bödeker

**Juli 2014**

**Sonntag, 6. Juli,**

**3. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr, Gottesdienst  
Pastor Jens Teuber

**Sonnabend, 12. Juli**

15.30 – 18.00 Uhr,  
Fröhliche Kinderkirche  
Pastorin Aliet Jürgens und Team

**Sonntag, 13. Juli,**

**4. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr,  
Gottesdienst für Groß und Klein  
„Mit Miriam auf die Pauke hauen“,  
mit Kinderchor, Ltg. Sonja Manderbach  
Pastorin Aliet Jürgens

**Sonntag, 20. Juli,**

**5. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr, Gottesdienst  
Pastorin Tanja Bödeker  
17.00 Uhr, Gospelkonzert „Musik und  
Wort zum Wildwasser-Jubiläum“ mit  
dem Gospelchor Sound & Joy  
Pastor Jens Teuber

**Freitag, 25. Juli**

9.30 Uhr, Kindergartengottesdienst  
Pastorin Tanja Bödeker

**Sonntag, 27. Juli,**

**6. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr, Gottesdienst mit  
Konfirmandentaufen  
Pastor Jens Teuber,  
Vikarin Jennifer Battram-Arenhövel



17.00 Uhr, Deutsch-Schwedische  
Sommermusik mit Rosemarie Funke  
(Sopran), Andy Buch (Orgel, Piano)  
Pastor Jens Teuber

### August 2014

**Sonntag, 3. August,**

**7. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Musik  
für Flöte und Orgel  
(Dorothee Oehlschlägel, Anita Röhm)  
Pastorin Aliet Jürgens

**Sonntag, 10. August,**

**8. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Musik  
für Dudelsack (Herbert Barthmann)  
Pastorin Aliet Jürgens

**Sonntag, 17. August,**

**9. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr, Gottesdienst mit  
Kammermusik, Musikensemble der  
Thomas-Kirche, Leitung: Anita Röhm  
Pastorin Aliet Jürgens,  
Sup. i.R. Ulrich Teschner

**Sonntag, 24. August,**

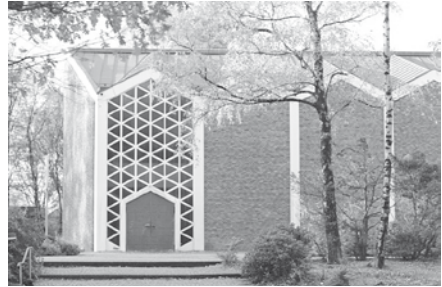
**10. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Musik  
für Bombarde und Orgel  
(Michael Douillard, Anita Röhm)  
Vikarin Jennifer Battram-Arenhövel,  
Sup. i. R. Ulrich Teschner

**Sonntag, 31. August,**

**11. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Musik  
für Sopran und Orgel  
(Sabine Gebauer, Anita Röhm)  
Pastor Jens Teuber,  
Sup. i. R. Ulrich Teschner



Die Thomas-Kirche

### Taufen

In der Regel sonntags um 11.30 Uhr  
oder im Gottesdienst um 10.00 Uhr.  
Bitte fragen Sie im Kirchenbüro.

### Newsletter

Leider sind unsere Newsletter-  
Adressen abhanden gekommen.  
Wer den Newsletter abonnieren  
möchte, schreibt bitte eine E-Mail  
an [thomasnews@ewetel.net](mailto:thomasnews@ewetel.net) oder  
geht über unsere Homepage:  
[www.thomas-kirche.de](http://www.thomas-kirche.de) (Startseite  
– Schnellinformation – Newsletter).

*Vielen Dank!*



## Regelmäßige Veranstaltungen

### Mittwoch

16.30 Uhr

**Kinderchor**, Kinder von 6-12 Jahren  
Info: Sonja Manderbach, Tel. 5 94 97 97

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

19.00 Uhr

2. u. 4. Mi. im Monat

**JugendmitarbeiterInnen**  
Info: Diakonin Steffi Gariseb,  
Tel. 0176-21956403

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

### Freitag

09.00-11.00 Uhr

**Krabbelgruppe**, Kinder von 0-3 Jahren  
Info: Carina Eilts, Tel. 92513949  
Nina Döbus, Tel. 36117095

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

## Regelmäßiger Kurs der Ev. Familienbildungsstätte im Haus am Langenweg

### Väterfrühstück (für Väter mit Kindern von 3 – 6 Jahren)

Termine: 7. Juni, 5. Juli 2014

Kosten: 30 Euro inkl. Frühstück

Uhrzeit: jeweils von 9.30 bis 11.45 Uhr

Ort: Haus am Langenweg, Langenweg 165

Ansprechpartner: Johann Plenter

Anmeldung bitte direkt an die Ev. Familienbildungsstätte, Tel. 0441-776001 oder Email: ol-anmeldung@efb-oldenburg.de

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Ofenerdiek,  
Langenweg 165, 26125 Oldenburg.  
Der ThomasBote erscheint viermal im Jahr  
und wird kostenlos abgegeben.  
Auflage: 7.500 Exemplare.

### Redaktion:

Jens Teuber (JT), Bianca Teuwen (BT),  
Jeannette Pomaska-Hurrelmann (JP)

### Weitere Autoren/-innen dieser Ausgabe:

Aliet Jürgens (AJ), Tanja Bödeker (TB),  
Johanna Wenzel (JW),  
Jennifer Battram-Ahrenhövel

Fotos: privat

### Zuschriften bitte an:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ofenerdiek  
Langenweg 165, 26125 Oldenburg oder  
E-Mail: kirchenbuero.ol-ofenerdiek@  
kirche-oldenburg.de

**Layout und Satz:** GB

**Druck:** GILDEHAUS WERBETECHNIK  
Löwenzahnweg 7, 26135 Oldenburg

## Redaktionsschluss

für die Sommerausgabe des ThomasBoten:

**Montag, 21. Juli 2014**





**KIRCHE MIT  
KINDERN**

## Einladung zur Fröhlichen Kinderkirche

Einmal im Monat öffnet die Fröhliche Kinderkirche in Ofenerdiek ihre Türen. Zur nächsten Kinderkirche laden wir alle Kinder ab vier Jahren ein  
am **Samstag, 14. Juni 2014**

**von 15.30 bis 18.00 Uhr ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus.**

Zum Abschluss gibt es ein gemeinsames Abendessen. Damit das Team der Fröhlichen Kinderkirche für das Abendbrot planen kann, bitten wir um Anmeldung bis zum **13. Juni im Kirchenbüro, Tel. 3046071.**

Die folgende Kinderkirche findet statt am:

**12. Juli 2014 - Thema: „Auf die Pauke hauen“, von 15.30 bis 18.00 Uhr.**

## Wuselgottesdienste

Ein Team unter der Leitung von Pastor Jens Teuber lädt wieder die Kleinsten in unserer Gemeinde und ihre Familien zu den nächsten Wuselgottesdiensten ein. Das Kirchenjahr, Biblische Geschichten oder Jahreszeitliche Themen werden den Besuchern und Besucherinnen auf kindgerechte Art und Weise nahegebracht. Es wird gespielt und gesungen. Der nächste Termin ist Mittwoch, der



**18. Juni 2014, 16.30 Uhr in der Thomas-Kirche.**

Anschließend sind alle noch zu einem Beisammensein bei Kaffee, Tee, Saft und Keksen im Dietrich-Bonhoeffer-Haus eingeladen.

## Kindergarten-Gottesdienst

Zu einem Gottesdienst für alle Menschen ab 3 Jahren laden die beiden evangelischen Kindergärten Langenweg und Spurenleger ein! Bei diesem Gottesdienst

**am 25. Juli 2014, um 9.30 Uhr  
in der Thomas-Kirche,**

sind nicht nur die Kinder, sondern auch Eltern, Großeltern, Geschwister und alle, die Lust und Zeit haben, herzlich eingeladen. TB



## Als Jesus gestorben war, strahlt in der Nacht kein Stern



In der Karwoche hat Silvia Aukes die Kinder eingeladen, die Geschichten von Jesus und seinen Weg nach Jerusalem auf eine ganz besondere Weise zu erleben. Gemeinsam haben sie Tag für Tag einen Weg in der Turnhalle entstehen lassen und die Begegnungen, die Jesus mit den Menschen hatte, szenisch nachgestellt. Benutzt haben sie die Materialien, die sie im Kindergarten so zusammentragen konnten. Und was fehlte, wurde kurzerhand gebastelt. Zu Beginn und zum Ende jedes Treffens wurde gesungen und währenddessen viele Gedanken, Gefühle und Wissen ausgetauscht. Am Gründonnerstag haben sich dann alle zu einem „Abendmahl“ mit Weintrauben, Traubensaft, Brot und Kräuterbutter

versammelt, die Geschichte von Jesus wurde bis Karfreitag zu Ende erzählt und der gestaltete Weg mit einem großen schwarzen Tuch verdeckt.

Uns hat sehr berührt, dass die Kinder, obwohl sie wissen, dass Jesus auferstanden ist und die „Geschichte“ ein gutes Ende nimmt, danach betroffen und traurig waren. Sie haben sich immer wieder gegenseitig versichert: „nee, er steht ja wieder auf...“ oder „Jesus wird wieder aufstehen, aber traurig, dass er gestorben ist...“

Und zum Glück gibt es ja die letzte Strophe in ihrem Lieblingslied: Als Jesus auferstanden war, da besiegt



te er den Tod... Das haben wir am Dienstag nach Ostern beim Frühstück wieder gesungen und gefeiert. JW

## Kinderfreizeit Aurich

Mädchen gesucht für die Kinderfreizeit der 7-9 Jährigen in die Jugendherberge Aurich vom

**1.-5. September 2014.**

Kosten 140 Euro für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung und Programm. Die Her-

berge bietet viel Platz zum Spielen und liegt direkt neben dem Schwimmbad. Ein Team Jugendlicher organisiert ein spannendes Programm. Leider sind alle Jungsplätze bereits ausgebucht. Info und Anmeldung bei Elke Kaschlun, Tel. 9 22 06 48.



## Aquacamp Holland - Easy living am Veluwemeer

für Jugendliche ab 14 Jahren

**Wann:** 31. August - 7. September 2014

**Kosten:** 250 Euro

**Leistungen:** Vollverpflegung (wir kochen selbst), Unterkunft in Gruppenzelten, Hin- und Rückfahrt mit einem hiesigen Reisebusunternehmen, Programmgestaltung, Tagesausflug nach Amsterdam u. v. a. m.

**Freizeitteam:** Ute Kohring und Kea Osterthun (Kirchengemeinde Ofenerdiek), Erich Schnau-Huisinga, CVJM

**Veranstalter:** Kirchengemeinde Ofenerdiek

**Info und Anmeldung:** CVJM-Landesverband Oldenburg e. V.,  
z. Hd. Erich Schnau-Huisinga, Haareneschstraße 58, 26121 Oldenburg

### Liebe Jugendliche,

Gottesdienste mit anderen Jugendlichen aus dem gesamten Kirchenkreis feiern! Das wollen wir das nächste Mal am:

#### **11. Juli in der Christuskirche mit anschließendem Sommerfest.**

Los geht es um 18.00 Uhr und im Anschluss bleibt genügend Zeit, sich im Bistro mit anderen zu treffen und in Ruhe zu plaudern.

Das Jugendgottesdienstteam freut sich auf euch!

Unser weiteres Programm, besonders unsere Sommerfreizeiten, findet Ihr unserem Jahreskalender und auf unserer Homepage ([www.ejo-mitte.de](http://www.ejo-mitte.de)).

*Euer Kreisjugenddienst*

## Kinderkreativwoche in den Sommerferien 2014 - von fremden Kulturen lernen. Thema: Brasilien

Kreativwerkstatt für Kinder und Jugendliche vom

**4. - 8. August 2014**

**jeweils von 9.00 - 14.00 Uhr**

**inkl. Mittagessen**

Seminarleitung: Meile Janßen,

Pädagoge\_innenteam

Seminarkosten: 12 €

Anmeldung: Ev. Heimvolkshochschule

Rastede, Tel. 0 44 02-92 84-17

E-Mail: [info@hvhs.de](mailto:info@hvhs.de),

Internet: [www.hvhs.de](http://www.hvhs.de)



## Neue Angebote für Senioren

Wir freuen uns, dass wir unser Angebot für unsere Senioren ausweiten können. Sowohl die Evangelische Erwachsenenbildung Oldenburg (EEB), als auch die Evangelische Familienbildungsstätte (EFB) weiten ihr Angebot in Zusammenarbeit mit unserer Kirchengemeinde in Ofenerdiek aus. Ab Juni bieten wir ein Seniorenfrühstück und Gedächtnistraining im Haus am Langenweg an.

Immer am dritten Mittwoch im Monat, laden wir gemeinsam mit der EFB zu einem Seniorenfrühstück von 9.00-11.00 Uhr, unter der Leitung von Gabi Ender, ein. Zum ersten Mal treffen sich alle, die daran teilnehmen wollen, am 18. Juni um 9.00 Uhr im Haus am Langenweg (Langenweg 165).

Immer am ersten Mittwoch im Monat

laden wir gemeinsam mit der EEB zu „Futter für die grauen Zellen“ ein. Die versierte und ausgebildete Gedächtnistrainerin Ingrid Habedank, wird unserem Gedächtnis auf die Sprünge helfen. Zum ersten Mal treffen sich Interessierte am 2. Juli um 9.00 Uhr im Haus am Langenweg (Langenweg 165).

Egal ob Futter für den Bauch oder Futter für die Seele: Für beide Angebote erbitten wir jeweils einen Kostenbeitrag von 2,50 Euro, der einfach jedes Mal entrichtet werden kann. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Frau Ender, Frau Habedank und wir von der Kirchengemeinde würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele Menschen in Ofenerdiek an unseren neuen Angeboten teilnehmen würden. JT

## Seniorenausflug - Auf nach Dötlingen!

Unser Gemeindeausflug führt uns in diesem Jahr in einen sehr geschichtsträchtigen Teil des Oldenburger Landes:

### Am Montag, den 8. September

brechen wir auf in die Wildeshäuser Geest zwischen Oldenburg und Bremen und machen dabei in Dötlingen Station. Die schrullige Putzfrau Elise Plietsch wird uns auf ihre unnachahmliche Art und Weise die Schönheiten und Besonderheiten des Ortskerns und der alten St.-Firminuskirche unterhaltsam nahebringen. Die Kirche ist am Rande des Huntetales an erhöhter Stelle erbaut. Sie gehört zur Gruppe der Feldsteinkirchen. In einem Schriftstück aus dem Jahre 1270 wird sie zum ersten Mal



erwähnt. Erbaut wurde sie allerdings schon um 1120 im frühromanischen Stil. Alle nachfolgenden Jahrhunderte haben ihre Spuren hinterlassen.

Anschließend geht es zu Fuß oder mit dem Bus zum Kaffeetrinken. Nachdem wir uns gestärkt haben, besteht noch die Gelegenheit, ein wenig zu spazieren



oder zu rasten, bevor es dann wieder nach Ofenerdiek geht. Im Gemeindehaus wird dann alles für ein kleines Grillfest vorbereitet sein.

Die Teilnahmegebühr beträgt für Fahrt, Führung, Kaffee/Tee, ein Stück Kuchen und Grillessen 23 Euro.

Abfahrt: Montag, 8. Sept., 13.30 Uhr, Rückkehr in Oldenburg ca. 17.30 Uhr, anschließend grillen.

Anmeldungen direkt im Kirchenbüro, Langenweg 165 oder Tel. 3 04 60 71. Der Teilnahmebeitrag wird im Bus eingesammelt. JT

## Ehrenamtliche Gottesdienstbegleitung

Die evangelische und katholische Seelsorge im Klinikum Oldenburg sucht weitere Ehrenamtliche für die Begleitung der Sonntagsgottesdienste. Seit sechs Jahren gibt es einen Kreis von Ehrenamtlichen, der Patientinnen und Patienten dabei hilft, den Weg in die Kapelle zu finden, indem er Einladungen für die Gottesdienste auf die Stationen bringt, die Kapelle vorbereitet und falls gewünscht zum Gottesdienst abholt und später wieder zurückbringt. Jeweils zu zweit werden diese Aufgaben für den

Sonntagsgottesdienst gestaltet. Das Team trifft sich zu regelmäßigem Austausch etwa alle 3 Monate.

Wer an einem Wochenende im Monat dafür Zeit hat und gerne in der schönen Kapelle des Klinikums Dienst machen möchte, melde sich bitte bei der Seelsorge im Klinikum Oldenburg, Pfarrerin Beate Bühler-Egdorf, Tel. 04 41/ 403 20 07 oder Pastoralreferentin Michaela Voorwold, Tel. 04 41/ 403 21 46.



Lichtblick

## Abendessen und Austausch für Trauernde

„Lichtblicke“ heißt dieser Kreis, der sich an alle richtet, die einen Menschen verloren haben und gern einmal mit anderen Betroffenen zusammenkommen möchte.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, von der eigenen Situation zu erzählen. Der Kreis ist offen, ohne jede Verpflichtung.

Jeder und jede ist willkommen ohne Voranmeldung.

Nähere Auskunft gibt Pastor Walter unter Tel. 8 66 63

### Termine:

**Freitag, 13. Juni, 4. Juli, 25. Juli, 15. August, jeweils ab 18.30 Uhr**  
im Ev. Gemeindehaus, Rauhehorst 17



## Sprechstunde des Diakonischen Werkes – Allgemeine Soziale Beratung

Informationen/Beratung zu allen Fragen des Alltags, z. B. Umgang mit Behörden, Finanzen, familiäre Situationen, Schuldnerberatung, Kindererziehung, Pflegebedürftigkeit. Die Beratung ist kostenlos und vertraulich und unterliegt der Schweigepflicht; Hausbesuche sind möglich.

**Mittwoch, den 11.06., 25.06., 09.07., 23.07., 06.08., 20.08., 03.09. 2014**  
jeweils von 8.00 bis 10.30 Uhr

Ansprechpartner: Ulrich Schleppegrell, Telefon 0176 - 32 60 15 84  
Ort: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ofenerdiek, Langenweg 165, Oldenburg

## Abgeltungssteuer – keine neue Kirchensteuer!

Bei Fragen zum geänderten Erhebungsverfahren der Kirchensteuer auf Kapitalertragssteuer (Abgeltungssteuer), melden Sie sich gerne unter Telefon: 0441/7701 – 2230 oder e-Mail: steuer-okr@ev-kirche-oldenburg.de  
Wir danken Ihnen ganz herzlich für

Ihre Mitgliedschaft in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Oldenburg! Was die Kirchen mit den Einnahmen konkret machen, ist im Internet auf der Homepage der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) einsehbar unter: [www.kirchenfinanzen.de](http://www.kirchenfinanzen.de)

## Bericht aus dem GKR

Eigentlich „fürchteten“ wir, dies würde noch ein aufregendes und arbeitsintensives Jahr: das sieht im Moment nicht danach aus. Nach dem wunderbaren Jubiläum in 2013, wird es in diesem Jahr relativ ruhig sein. Die Turm- und Sakristeisanierung wurde von der Bauabteilung des OKR auf 2015 verschoben, so bleibt Zeit, Geld dafür einzuwerben und zu sammeln. Der geplante Krippenausbau in der KiTa Langenweg wurde von der Stadt verschoben.

Dafür gibt es andere „Baustellen“ und Themen: Seit 2013 beschäftigt sich der Diakonieausschuss mit der Planung

und Konzeption eines „Familienzentrums“, das am Langenweg in Zusammenarbeit mit den Kindergärten und der EFB entstehen soll.

Nach einem vorsichtigen Kontakt mit dem Flüchtlingsheim in Ofen im vergangenen Jahr (eine Kollekte war für die Anschaffung von Kinderbüchern bestimmt gewesen und es wurden Lesepaten gesucht und gefunden), durfte der GKR im März seine Sitzung dort im Haus abhalten und wir bekamen einen spannenden und informativen Einblick in das Leben und die Arbeit dort. Eine gute Gelegenheit, über den eigenen Tellerrand zu schauen! AJ



## Ein Euro für den Kirchplatz – Gründung eines Förderkreises



Das Jubiläumsjahr unserer Thomas-Kirche liegt hinter uns. Vielen Menschen im Stadtteil ist bewusst geworden, was für ein schönes Erbe wir angetreten haben.

Uns ist dabei aber auch aufgefallen, dass der Kirchplatz verschönert werden könnte. Er führt ein Schattendasein. Wir würden gerne den Turmgang neu gestalten und ihn so einrichten, dass er zum Platz hin zu öffnen ist. Dann könnten wir nach dem Gottesdienst oder nach Trauungen dort unseren Kirchentee oder den Sektempfang veranstalten. Dafür braucht es jedoch eine kleine Teeküche und ein WC. Damit unsere Kirche immer so schön aufgeräumt aussieht, wie wir es uns wünschen, braucht der Küster einen Abstellraum, z.B. für die Stühle, die wir

nicht immer im Kirchoraum benötigen. Außerdem ist einiges am alten Glockenstuhl zu machen.

Die Pläne für all das sind fertig. Im nächsten Jahr wollen wir bauen. Aber uns fehlt noch Geld. Uns ist sehr viel Geld vom Oberkirchenrat in Aussicht gestellt worden, aber damit das freigegeben wird, müssen wir einen gehörigen Eigenanteil aufbringen.

Im zweiten Halbjahr 2014 starten wir einige Aktionen. Wir beginnen die Aktionsmonate am Sonntag, den 15. Juni mit dem Festgottesdienst zum Kirchweihstag. Anschließend laden wir zur Kirchenführung mit Informationen und zum Kirchentee ins Gemeindehaus ein. Den Gottesdienst gestalten Vikarin Battram-Arenhövel und Pastor Teuber.

### Gründungsversammlung Förderkreis

Alle Interessierten sind eingeladen,

**am Montag, den 16. Juni um 20.15 Uhr (nach dem Deutschlandspiel!)**

an der Gründungsversammlung eines Förderkreises  
„Ein Euro für den Kirchplatz“ teilzunehmen.

Es geht weniger darum, zahlungskräftige Menschen zu versammeln als vielmehr Menschen zu gewinnen, die sich in das Projekt einbringen. Mitgliedern des Förderkreises werden spezielle Angebote (Kirchenbesichtigungen in Hannover, Kirchenführung mit Experten u.v.m.) geboten. Wer hat Lust, an Aktionen mitzuwirken und etwas für den Kirchplatz zu tun?

**Wir brauchen Sie!**

Informationen bei Pastor Jens Teuber.



## Kirchenbüro

**Kirchenbürosekretärinnen**

**Ursula Lüttringhaus und**

**Bianca Teuwen**

Langenweg 165, 26125 Oldenburg

Tel. 3 04 60 71, Fax 3 04 70 86,

kirchenbuero.ol-ofenerdiek@

kirche-oldenburg.de

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

## Pastorinnen und Pastor

**Pastorin Tanja Bödeker,**

Tel. 36 16 20 31, Fax 36 16 20 32

**Pastorin Aliet Jürgens,** Tel. 60 88 72

**Pastor Jens Teuber,**

Tel. 36 16 20 30, Fax 36 16 20 32

**Vikarin Jennifer Battram-Arenhövel**

Tel. 95 79 93 70

## Weitere Dienste

**Diakonin Steffi Gariseb**

Tel. 0176 – 21 95 64 03

**Küster Andreas Scheinert**

Tel. 9 33 39 57

**Organistin Anita Röhm**

Tel. 30 28 13

**Posaunenchorltg. Herbert Lantrewitz**

Tel. 30 35 85

**Kirchenchor Gerold Bartels**

Tel. 9 60 36 53

**Kinderchor Sonja Manderbach**

Tel. 5 94 97 97

## Kirchliche Einrichtungen in Oldenburg

**Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen**

Milchstr. 6, Tel. 98 07 60

**Telefonseelsorge** (gebührenfrei)

Tel. 0800 - 111 0 111

oder 0800 - 111 0 222

## Gemeindegemeinderat

**Aliet Jürgens (Vorsitz),** Tel. 60 88 72

**Dr. Menno Baumann,** Tel. 35 04 84 65

**Margrit Behrens,** Tel. 30 14 59

**Tanja Bödeker,** Tel. 36 16 20 31

**Torsten Brundiers,** Tel. 60 82 80

**Christian Dettmann,** Tel. 3 40 42 40

**Dr. Ursula Held,** Tel. 9 60 86 20

**Ute Kohring,** Tel. 6 00 12 49

**Laurenz Möllmeier,** Tel. 60 22 71

**Ute Mühlner,** Tel. 9 60 85 15

**Heino Müller,** Tel. 68 36 78

**Kea Osterthun,** Tel. 60 81 05

**Gabriele Plebuch,** Tel. 8 00 77 52

**Jens Teuber,** Tel. 36 16 20 30

**Bettina Weniger,** Tel. 3404600

## Kindergärten

**Kindergarten Langenweg**

**Leitung: Helmut Müller,**

Langenweg 165 a, Tel. 30 25 56

**Kindergarten Spurenleger**

**Leitung: Johanna Wenzel,**

Schinkelstr. 60, Tel. 800 63 15

**Newsletter-Bestelladresse**

thomasnews@ewetel.net

**Internet-Adresse**

<http://www.thomas-kirche.de>

**Spendenkonto der Evang.-Luth.**

**Kirchengemeinde Ofenerdiek**

Konto-Nr. 1261692600

BLZ 280 200 50

bei der Oldenburgischen Landesbank

**Evang. Diakonie- und Sozialstation**

Zentrale Einsatzstelle,

von-Berger-Str. 12, Tel. 8 22 52

**Diakonisches Werk** Kreisgeschäfts-

stelle, Sozialberatung, Kuren, Hilfen für

Straffällige, Dobbenstr. 26, Tel. 97 09 30





Go Spezial am 16. März 2014: Die Strickleiter (linkes Bild) weist auf die Himmelsleiter hin, die Jakob im Traum sieht und auf der die Engel Gottes hinab- und heraufsteigen. Das Streben nach oben, nach Karriere und Erfolg wird auf dem rechten Bild dargestellt.

Der Seniorenkreis gestaltet gemeinsam mit Ehrenamtlichen am Seniorennachmittag ein überdimensionales Osterei, das auch beim Familiengottesdienst am Ostersonntag präsentiert wurde.



# *Halte zu mir guter Gott*

**Halte zu mir guter Gott heut den ganzen Tag  
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.**

**Halte zu mir guter Gott heut den ganzen Tag  
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.**

**Du bist jederzeit bei mir, wo ich geh und steh  
spür ich wenn ich leise bin, dich in meiner Näh,  
halte zu mir guter Gott heut den ganzen Tag  
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.**

**Gibt es Ärger oder Streit und noch mehr Verdruss  
weiß ich doch, du bist nicht weit, wenn ich weinen muss.**

**Halte zu mir guter Gott heut den ganzen Tag  
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.**

**Meine Freude, meinen Dank, alles sag ich dir.  
Du hältst zu mir guter Gott, spür ich tief in mir.  
Halte zu mir guter Gott heut den ganzen Tag  
Halt die Hände über mich, was auch kommen mag.**

Rolf Krenzer

